

BMBWF - II/13 (Österreichisches  
Auslandsschulwesen)

**Renate Hartl**  
Sachbearbeiterin

[renate.hartl@bmbwf.gv.at](mailto:renate.hartl@bmbwf.gv.at)  
+43 1 531 20-4702  
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Antwortschreiben bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: 2020-0.500.785

## **Ausschreibung: Hospitationspraktikum in Frankreich und in Spanien im Schuljahr 2021/2022**

In Zusammenarbeit mit dem französischen Bildungsministerium und dem CIEP (Centre International d'Études Pédagogiques) sowie dem spanischen Bildungsministerium besteht für österreichische Lehrer/innen des Sekundarbereichs die Möglichkeit, auch im Schuljahr 2021/22 wieder ein Hospitationspraktikum in **Frankreich** oder in **Spanien** zu absolvieren.

### **Zielgruppe:**

- Lehrer/innen im Dienst mit Lehramtsprüfung für Höhere Schulen, insbesondere mit den Fächern Französisch/Spanisch
- Lehrer/innen im Dienst (im Sekundarbereich) mit anderen Unterrichtsgegenständen, die eine der beiden Sprachen in ihrem Fach als Arbeitssprache verwenden
- Lehrer/innen im Dienst mit Hauptschullehramts- bzw. MS-Ausbildung, die eine der beiden Sprachen unterrichten
- mehrjährige Unterrichtserfahrung ist von Vorteil
- Voraussetzung ist eine gute Sprachkompetenz in Französisch/Spanisch
- Bereitschaft, im Folgejahr auch als Gasthospitant/Betreuungslehrer/in für einen Gast aus Frankreich bzw. Spanien zur Verfügung zu stehen.

### **Aufgaben:**

- Fachdiskussionen und Erfahrungsaustausch
- Hospitationen in verschiedenen Unterrichtsgegenständen
- Anbahnung von Kooperationsprojekten (z.B. Schüler/innenaustausch)

- Kooperation mit den Deutschlehrern und Deutschlehrerinnen im Sekundarbereich
- Vermittlung der österreichischen Sprache und Kultur

**Dauer:**

2 Wochen im Winter- oder Sommersemester, der Zeitpunkt ist individuell mit den Schulen zu vereinbaren

**Bezug und Versicherung:**

Die Schulen der erfolgreichen Bewerber/innen sind verpflichtet, fristgerecht einen Antrag um einen Zuschuss für diesen Weiterbildungsaufenthalt bei der österreichischen Nationalagentur für Erasmus+ zu stellen. Bitte beachten Sie die Fristen der Nationalagentur für die Erasmus+ Akkreditierung bzw. den Antrag auf Short-term Projects. Informationen dazu finden Sie unter:

<https://bildung.erasmusplus.at/de/schulbildung/erasmus-2021-2027>

**Der Erhalt eines Erasmus+-Stipendiums ist Voraussetzung für die Teilnahme am Hospitationsprogramm.** Der/die ausgewählte Bewerber/in bringt danach einen Dienstreiseantrag im Dienstweg ein.

**Bewerbung:**

Bewerbungen sind sowohl online auf der Website [www.weltweitunterrichten.at](http://www.weltweitunterrichten.at) als auch elektronisch über den Dienstweg einzureichen.

Der schriftlichen Bewerbung, welche ausschließlich elektronisch über den Dienstweg erfolgt (per Email über die Direktion der Schule und weiter über die Dienstbehörde), sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- unterschriebenes Online-Bewerbungsformular
- Lebenslauf in deutscher Sprache
- Lebenslauf in der Sprache des Gastlandes
- Motivationsschreiben in deutscher Sprache
- Kopie des Lehramtsprüfungszeugnisses
- schriftliches Einverständnis und Empfehlung der Schulleitung

**Bewerbungsfrist: 13. September 2020 bis 31. Oktober 2020**

(Online-Bewerbungsschluss / Datum der elektronischen Übermittlung (Email) für die Einreichung im Dienstweg). Nicht im Dienstweg eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

**NEU AB 2020: Änderung über den Dienstweg:**

Die Bewerbungsunterlagen der Teilnehmer/innen sollen ausschließlich in elektronischer Form per Email von der Direktion direkt an die zuständige Bildungsdirektion übermittelt

werden. Der postalische Weg wird durch diese Form abgelöst. Anbei finden Sie die aufgelisteten E-Mailadressen der jeweils zuständigen Bildungsdirektionen für die Übermittlung:

Wien: [alice.bauer@bildung-wien.gv.at](mailto:alice.bauer@bildung-wien.gv.at)

Burgenland: [office@bildung-bgl.d.gv.at](mailto:office@bildung-bgl.d.gv.at)

Niederösterreich: [herta-maria.payer@bildung-noe.gv.at](mailto:herta-maria.payer@bildung-noe.gv.at)

Oberösterreich: [christine.aichmann@bildung-ooe.gv.at](mailto:christine.aichmann@bildung-ooe.gv.at)

Steiermark: [erich.kager@bildung-stmk.gv.at](mailto:erich.kager@bildung-stmk.gv.at)

Salzburg: [office@bildung-sbg.gv.at](mailto:office@bildung-sbg.gv.at)

Kärnten: [karin.primig@bildung-ktn.gv.at](mailto:karin.primig@bildung-ktn.gv.at)

Tirol: [andrea.koppelstaetter@bildung-tirol.gv.at](mailto:andrea.koppelstaetter@bildung-tirol.gv.at)

Vorarlberg: [magdalena.stadler@bildung-vbg.gv.at](mailto:magdalena.stadler@bildung-vbg.gv.at)

#### **COVID-19 Information:**

Sollte aufgrund der andauernden Pandemie ein Praxisaufenthalt im Schuljahr 2021/2022 nicht möglich sein, kann der Praxisaufenthalt auch in das darauffolgende Schuljahr verschoben werden.

#### **Kontakt für Bewerber/innen bei allfälligen Fragen:**

AR<sup>in</sup> Renate Hartl

BMBWF, Abteilung II/13

Tel. 01-53 120-4702

[renate.hartl@bmbwf.gv.at](mailto:renate.hartl@bmbwf.gv.at)

Die Bildungsdirektionen sowie die Ämter der Landesregierungen werden ersucht, diese Ausschreibung allen Direktionen der in Betracht kommenden Schulen weiterzuleiten und im Anschluss die Bewerbungsunterlagen der interessierten Lehrer/innen per Email zu übermitteln an: [renate.hartl@bmbwf.gv.at](mailto:renate.hartl@bmbwf.gv.at)

Wien, 9. September 2020

Für den Bundesminister:

Mag. Hanspeter Huber

Elektronisch gefertigt

